

## Loslassen beginnt im Kopf: Eltern in der Eingewöhnung verstehen und professionell begleiten

### Beschreibung

Immer mehr Eltern tun sich schwer, ihre Kinder in der Eingewöhnung vertrauensvoll loszulassen. Unsicherheiten, Ängste oder überhöhte Ansprüche an sich selbst erschweren den Übergang und fordern pädagogische Fachkräfte zusätzlich heraus.

Diese Fortbildung rückt die Eltern konsequent in den Fokus: Was brauchen sie, um loslassen zu können? Welche inneren Konflikte und biografischen Erfahrungen wirken mit? Wie gelingt es pädagogischen Fachkräften, elterliche Sorgen zu verstehen, ohne sich vereinnahmen zu lassen?

Anhand konkreter Fallbeispiele, systemischer Impulse und praxistauglicher Gesprächsmethoden wird erarbeitet, wie Fachkräfte Eltern empathisch, aber klar begleiten können – ohne ihre eigene Rolle zu verlieren.

### Inhalte

- Was Eltern am Loslassen hindert – psychologische und systemische Perspektiven
- Bedeutung früher Bindungserfahrungen und eigener Übergangserlebnisse
- Familiendynamiken, Rollenbilder, kulturelle Unterschiede – verstehen statt bewerten
- Sätze, die helfen und solche, die (unbewusst) blockieren
- Gesprächsführung in angespannten Situationen

### Ziele

- Elterliche Perspektive in der Eingewöhnung verstehen
- Sicherheit gewinnen im Umgang mit übervorsichtigen, kontrollierenden oder überängstlichen Eltern
- Eigene professionelle Haltung klären und stärken
- Kommunikation mit Eltern aktiv und deeskalierend gestalten
- Transfer in Teamabsprachen und Alltagsstruktur ermöglichen

### Zielgruppe

Pädagogische Mitarbeitende aus Kindertageseinrichtungen aller Träger

#### Termin und Ort

Dienstag, 7. Juli 2026, 8.30 - 15.30 Uhr  
Südstadtforum, Siebenkeesstr. 4, 90459 Nürnberg

#### Vorläufige Plätze

18

#### Format

Fortbildung, Präsenz, 1 Tag

#### Referent/-in

Agnes Tausch, Zertifizierte Fachberatung für Kitas/Systemische Coachin/Supervisorin (DGSF)/HeVeKi Multiplikatorin

#### Kosten

65,00 Euro  
Kostenregelung siehe Wegweiser

#### Organisation

Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 2 31-8 99 70

#### Anmeldeschluss

Dienstag, 26. Mai 2026